



Statistische Berichte

Kennziffer
H II 1 m
4/2012

Binnenschifffahrt in Bayern im April 2012





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von „Bayern Daten“ und „Statistik kommunal“ (Informationelle Grundversorgung).

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt im Internet oder beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2012

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne von § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsübersicht

	Seite
Erläuterungen	2
 Grafiken	
Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern seit 2010 nach Monaten	3
Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern im April 2012 nach Güterabteilungen	3
 Tabellen	
1. Die Entwicklung des Güterumschlags nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern seit 2002	4
2. Güterumschlag nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im April 2012	5
3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im April 2012	6
4. Schiffsverkehr, Güterempfang und Güterversand nach Verkehrs- gebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im April 2012	8
5. Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten, ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern im April 2012	9

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die monatliche Erhebung wird durchgeführt aufgrund Abschnitt 2, § 3 des Gesetzes über die Statistik der See- und Binnenschifffahrt, des Güterkraftverkehrs, des Luftverkehrs sowie des Schienenverkehrs und des gewerblichen Straßen-Personenverkehrs (Verkehrsstatistikgesetz – VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Erhebungsmerkmale

Die Statistik erfasst in den Häfen und an sonstigen Lösch- und Ladeplätzen die Ankunft und den Abgang von Schiffen einschließlich Schiffsmerkmale (Flagge, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter und Containermerkmale (Gutart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ladungsart).

Anschreibepflicht

Angeschrieben werden alle Schiffe, die dem Güterverkehr dienen.

Ausgenommen sind/ist:

- Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft eingesetzt werden;
- Ankunft bzw. Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden;
- Leichterungen im Sinne von Güterausladungen aus einem Schiff oder Güterumladungen von einem Schiff auf ein anderes auf freier Strecke zur Verringerung des Tiefgangs des ausladenden Schiffes;
- Schiffe zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggararbeiten oder Wasserbauten (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);
- Fahrgastschiffe mit und ohne Güterladung;
- der Fährverkehr;
- der Verkehr zur Versorgung der Schiffe;
- der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen derselben politischen Gemeinde).

Güterumschlag und Gütersystematik

Der Güterumschlag ergibt sich aus den Meldungen der Schiffs- sowie der Frachtführer oder Verfrachter über die Aus- und Einladungen der in den bayerischen Häfen angekommenen und abgegangenen Schiffe. Die Art der beförderten Güter wurde bis zum Jahr 2010 nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik" (NST/R), Ausgabe 1969 dargestellt.

Ab dem Berichtsjahr 2011 wurde die Gütersystematik NST-2007 eingeführt, die sich an der Güterklassifikation der Wirtschaftszweige orientiert und Vergleiche mit den Produktionsstatistiken ermöglicht. Die in diesem Bericht ausgewiesene NST-2007 enthält insgesamt 20 Güterabteilungen und basiert auf der CPA.

Zur europäischen Vereinheitlichung werden die Eigengewichte der leeren Container der NST 2007-Gruppe 161 zugeordnet und das Eigengewicht der beladenen Container der Gütergruppe des überwiegenden Containerinhalts.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegen das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen", Ausgabe 1995 sowie das "Verzeichnis deutscher und ausländischer Häfen", gültig für Berichtsperioden ab Januar 1995, zugrunde.

Methodischer Hinweis

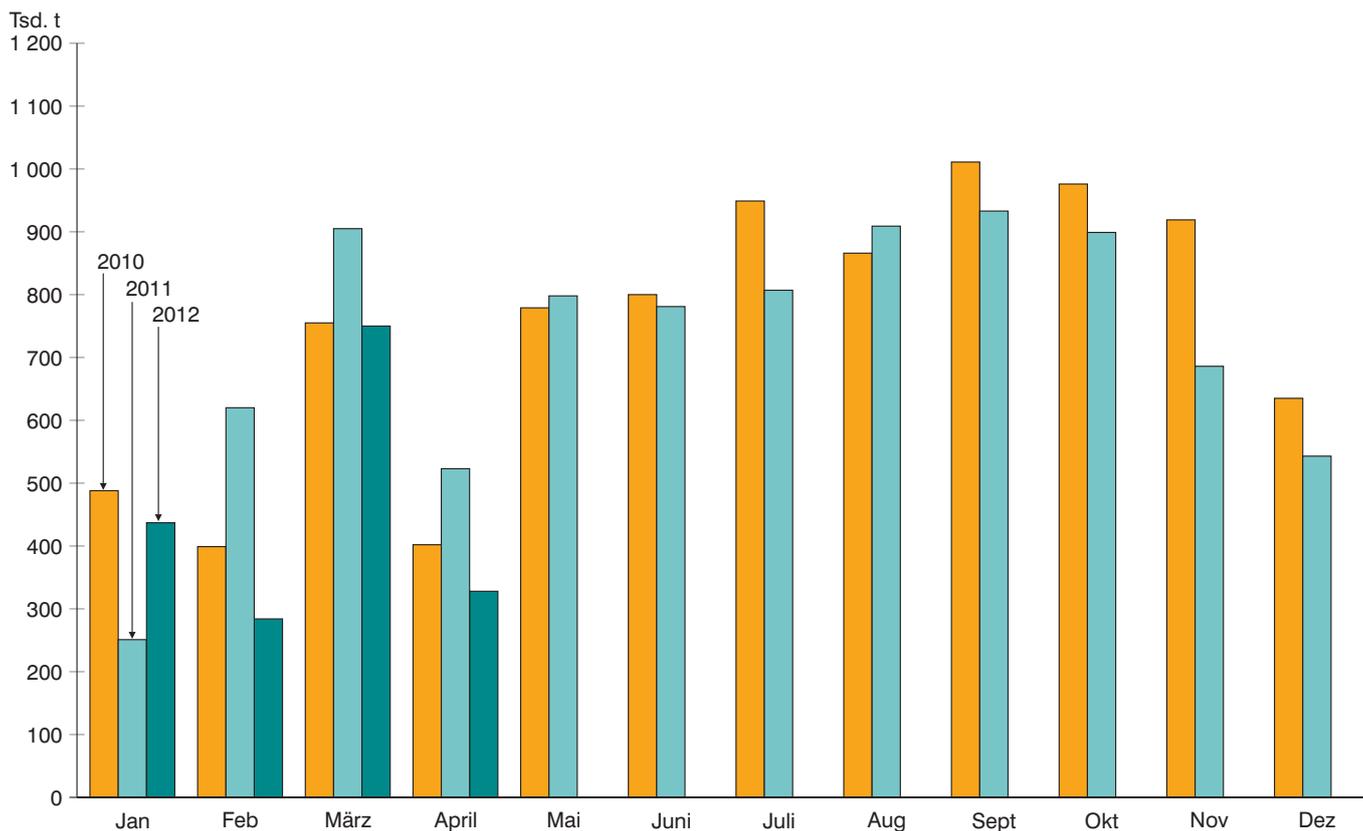
Gelegentlich auftretende Differenzen in den Summen sind auf das Runden der Containergewichte zurückzuführen. Abweichungen zwischen den Ergebnissen einzelner Häfen sind, bedingt durch unterschiedliche Berechnungen der Containergewichte, möglich.

Abkürzungen

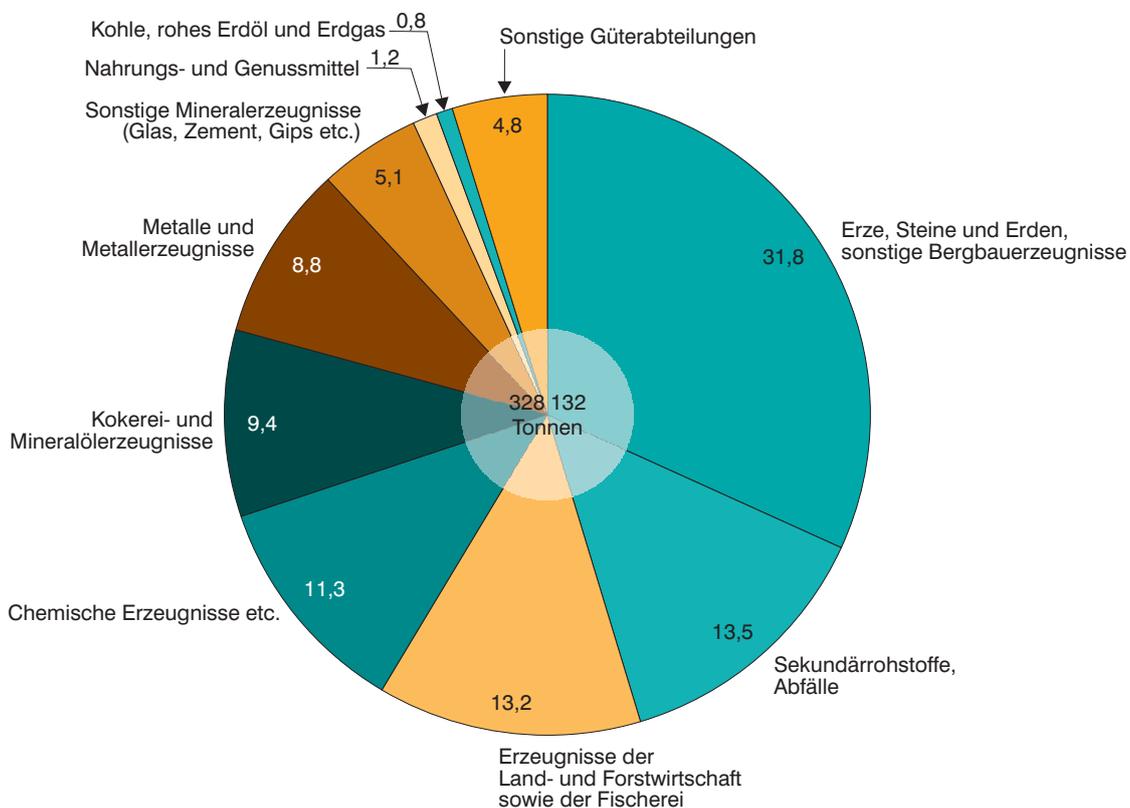
E = Empfang
V = Versand
t = Tonnen

MD = Monatsdurchschnitt
CPA = Classifications of products by activity

Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern seit 2010 nach Monaten



Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern im April 2012 nach Güterabteilungen in Prozent



1. Die Entwicklung des Güterumschlags nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern seit 2002

Jahr — Monat	Nürnberg	Bam- berg	Schwein- furt	Würz- burg	Karl- stadt	Leng- furt	Aschaf- fen- burg	Kel- heim	Re- gens- burg	Strau- bing- Sand	Deg- gen- dorf	Pas- sau ¹⁾	Main- gebiet	Donau- gebiet	Bayern ins- gesamt
	1 000 Tonnen														
2002	553	604	526	545	148	473	867	675	2 453	221	433	215	5 813	4 301	10 115
MD	46	50	44	45	12	39	72	56	204	18	36	18	484	358	843
2003	447	441	488	410	225	399	771	628	3 194	242	320	253	4 934	4 820	9 755
MD	37	37	41	34	19	33	64	52	266	20	27	21	411	402	813
2004	523	443	495	369	444	341	794	648	3 462	305	411	327	5 180	5 370	10 550
MD	44	37	41	31	37	28	66	54	288	25	34	27	432	448	879
2005	579	450	434	396	447	449	859	651	3 470	373	416	328	5 065	5 481	10 546
MD	48	38	36	33	37	37	72	54	289	31	35	27	422	457	879
2006	527	358	402	407	584	635	949	683	2 403	277	417	380	5 924	4 420	10 344
MD	44	30	34	34	49	53	79	57	200	23	35	32	494	368	862
2007	454	362	320	349	579	677	809	657	2 278	282	474	312	5 709	4 194	9 903
MD	38	30	27	29	48	56	67	55	190	23	39	26	476	350	825
2008	517	338	343	384	449	558	911	619	2 505	428	430	346	5 498	4 438	9 936
MD	43	28	29	32	37	46	76	52	209	36	36	29	458	370	828
2009	441	385	357	343	218	434	815	446	1 873	493	299	396	4 843	3 626	8 468
MD	37	32	30	29	18	36	68	37	156	41	25	33	404	302	706
2010	481	400	387	429	356	405	860	519	1 642	611	404	323	5 327	3 651	8 979
MD	40	33	32	36	30	34	72	43	137	51	34	27	444	304	748
2011	448	296	331	293	399	502	872	451	1 495	637	376	346	5 276	3 380	8 656
MD	37	25	28	24	33	42	73	38	125	53	31	29	440	282	721
2011															
Januar ...	4	20	21	14	-	3	37	10	66	23	20	8	120	131	251
Februar ..	61	33	39	34	30	41	69	51	94	48	21	17	379	241	620
März	57	48	45	33	62	52	85	51	183	62	31	31	534	371	905
April	25	16	15	9	21	25	61	29	102	32	27	21	308	215	523
Mai	32	29	34	35	30	50	62	36	131	26	32	34	530	268	798
Juni	42	25	23	24	40	44	79	66	158	27	34	24	467	314	781
Juli	30	20	25	32	49	46	91	39	89	63	39	31	537	271	807
August ...	42	29	26	20	29	59	87	52	121	89	50	55	534	376	909
Sept.	45	19	32	27	49	51	83	28	172	90	51	50	540	393	933
Oktober .	47	22	30	28	31	49	78	37	176	78	29	34	538	361	899
Nov.	27	15	21	12	25	45	65	30	129	52	24	29	418	268	686
Dez.	36	20	19	24	31	37	74	22	73	47	17	11	371	171	543
2012															
Januar ...	28	16	18	25	23	41	64	29	57	53	22	10	262	175	437
Februar ..	14	15	17	12	15	25	68	19	36	13	9	7	196	88	284
März	71	38	31	28	36	55	79	55	100	41	32	30	472	278	750
April	15	10	11	6	14	13	27	12	70	12	20	12	198	131	328
Mai															
Juni															
Juli															
August ...															
Sept.															
Oktober .															
Nov.															
Dez.															

¹⁾ Ab Juli 2008 einschließlich Passau-Schalding.

**2. Güterumschlag nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern
im April 2012**

Verkehrs- gebiet ----- Hafen	April 2011	März 2012	April 2012	Januar - April 2011	Januar - April 2012	Veränderung			
						April 2012 gegenüber		Januar- April 2012 gegenüber Januar- April 2011	
						April 2011	März 2012		
Tonnen					%				
Maingebiet									
Nürnberg.....	24 685	70 745	14 564	146 532	127 490	-41,0	-79,4	-13,0	
Bamberg.....	16 140	37 820	10 005	116 794	78 830	-38,0	-73,5	-32,5	
Schweinfurt.....	15 345	30 575	11 483	119 463	76 172	-25,2	-62,4	-36,2	
Würzburg.....	8 844	28 317	6 023	90 107	71 746	-31,9	-78,7	-20,4	
Karlstadt.....	20 728	36 152	13 512	112 513	87 790	-34,8	-62,6	-22,0	
Lengfurt.....	24 802	54 594	12 912	121 082	133 992	-47,9	-76,3	10,7	
Aschaffenburg.....	60 648	79 145	27 416	251 904	238 047	-54,8	-65,4	-5,5	
übr. Häfen.....	136 725	134 765	101 680	382 339	314 019	-25,6	-24,6	-17,9	
zusammen	307 917	472 113	197 595	1 340 734	1 128 086	-35,8	-58,1	-15,9	
Donaugebiet									
Kelheim.....	28 614	54 844	12 047	140 734	114 731	-57,9	-78,0	-18,5	
Regensburg.....	102 385	100 153	70 223	445 443	263 435	-31,4	-29,9	-40,9	
Straubing-Sand.....	32 013	41 259	11 545	165 283	118 393	-63,9	-72,0	-28,4	
Deggendorf.....	26 727	32 088	19 973	99 275	82 945	-25,3	-37,8	-16,4	
Passau.....	21 383	29 800	12 470	76 610	58 696	-41,7	-58,2	-23,4	
übr. Häfen.....	3 614	19 429	4 279	30 775	33 078	18,4	-78,0	7,5	
zusammen	214 736	277 573	130 537	958 120	671 278	-39,2	-53,0	-29,9	
Bayern									
insgesamt.....	522 653	749 686	328 132	2 298 853	1 799 364	-37,2	-56,2	-21,7	
davon:									
Empfang.....	329 437	478 287	224 866	1 441 029	1 206 005	-31,7	-53,0	-16,3	
Versand.....	193 216	271 399	103 266	857 824	593 359	-46,6	-62,0	-30,8	
nachrichtlich:									
Main-Donau-Kanal.....	71 088	148 953	36 501	363 910	280 471	-48,7	-75,5	-22,9	

3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im April 2012

Güterabteilung Bezeichnung	April 2011	März 2012	April 2012	Januar - April 2011	Januar - April 2012	Veränderung		
						April 2012 gegenüber		Januar- April 2012 gegenüber Januar- April 2011
						April 2011	März 2012	
Tonnen						%		
01 Landwirtsch. u. verwandte Erzeugnisse	90 626	148 819	43 378	511 295	328 352	-52,1	-70,9	-35,8
02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	8 362	43 099	2 687	62 040	92 553	-67,9	-93,8	49,2
03 Erze, Steine und Erden, sonst. Bergbauernz.	160 440	142 282	104 380	391 889	333 929	-34,9	-26,6	-14,8
04 Nahrungs- und Genussmittel	32 962	43 432	4 043	158 369	112 088	-87,7	-90,7	-29,2
05 Textilien, Bekleidung, Leder u. Lederwaren	-	-	-	-	-	-	-	-
06 Holzwaren, Papier, Pappe Druckerzeugnisse	11 897	17 325	5 524	47 444	39 134	-53,6	-68,1	-17,5
07 Kokerei- und Mineralöl- erzeugnisse	34 595	62 335	30 873	189 922	175 019	-10,8	-50,5	-7,8
08 Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern etc.	50 170	125 596	37 076	323 413	256 804	-26,1	-70,5	-20,6
09 Sonstige Mineralerzeugn., Glas, Zement, Gips etc. ...	54 149	68 757	16 674	218 873	169 111	-69,2	-75,7	-22,7
10 Metalle und Metallerzeug- nisse	42 442	40 822	29 005	203 836	123 886	-31,7	-28,9	-39,2

**Noch: 3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern
im April 2012**

Güterabteilung Bezeichnung	April 2011	März 2012	April 2012	Januar - April 2011	Januar - April 2012	Veränderung		
						April 2012 gegenüber		Januar- April 2012 gegenüber Januar- April 2011
						April 2011	März 2012	
Tonnen						%		
11 Maschinen und Ausrüst., Haushaltsgeräte etc.	3 035	2 774	3 153	11 068	8 048	3,9	13,7	-27,3
12 Fahrzeuge	5 583	6 734	4 224	28 291	15 290	-24,3	-37,3	-46,0
13 Möbel, Schmuck, Musik- instrumente, Sportger.	5 527	2 087	2 178	17 436	4 265	-60,6	4,4	-75,5
14 Sekundärrohstoffe, Abfälle	21 207	44 666	44 410	126 686	138 013	109,4	-0,6	8,9
15 Post, Pakete	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Geräte und Material für die Güterbeförderung	225	444	276	1 057	1 164	22,7	-37,8	10,1
17 Umzugsgut u. sonst. nichtmarktbest. Güter	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Sammelgut	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Nicht identifizierbare Güter	1 433	514	251	7 234	1 708	-82,5	-51,2	-76,4
20 Sonstige Güter a.n.g.	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	522 653	749 686	328 132	2 298 853	1 799 364	-37,2	-56,2	-21,7

4. Schiffsverkehr, Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im April 2012

Verkehrs- gebiet Hafen	an bzw. ab	Güterschiffe insgesamt					darunter Güterschiffe mit eigener Triebkraft				
		beladen		unbeladen ¹⁾		Empfang bzw. Versand in Tonnen	beladen		unbeladen ¹⁾		Empfang bzw. Versand in Tonnen
		An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen		An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	
Maingebiet											
Nürnberg	an	10	18 008	3	4 600	10 672	8	13 869	3	4 600	8 395
	ab	4	5 887	9	16 721	3 892	4	5 887	7	12 582	3 892
Bamberg	an	3	5 161	8	15 612	2 771	2	3 446	7	13 188	1 980
	ab	8	15 612	2	3 446	7 234	7	13 188	2	3 446	5 838
Schweinfurt	an	7	14 046	1	3 200	9 228	7	14 046	1	3 200	9 228
	ab	2	4 321	6	12 925	2 255	2	4 321	6	12 925	2 255
Würzburg	an	2	3 284	4	5 411	2 394	2	3 284	4	5 411	2 394
	ab	4	5 411	2	3 284	3 629	4	5 411	2	3 284	3 629
Karlstadt	an	5	7 930	3	4 973	6 187	4	6 062	3	4 973	4 822
	ab	5	9 006	3	3 897	7 325	4	7 138	3	3 897	5 834
Lengfurt	an	4	9 283	4	7 562	6 013	4	9 283	4	7 562	6 013
	ab	4	7 562	4	9 283	6 899	4	7 562	4	9 283	6 899
Aschaffenburg	an	19	46 593	3	5 834	24 401	19	46 593	3	5 834	24 401
	ab	4	9 134	18	43 293	3 015	4	9 134	18	43 293	3 015
übrige Häfen	an	83	69 220	71	58 283	53 646	23	32 709	11	19 629	18 446
	ab	77	62 247	75	62 644	48 034	14	21 892	16	26 590	11 424
zusammen	an	133	173 525	97	105 475	115 312	69	129 292	36	64 397	75 679
	ab	108	119 180	119	155 493	82 283	43	74 533	58	115 300	42 786
	zus.	241	292 705	216	260 968	197 595	112	203 825	94	179 697	118 465
Donaugebiet											
Kelheim	an	14	17 135	1	1 200	10 995	10	11 673	1	1 200	7 407
	ab	2	1 708	13	16 627	1 052	2	1 708	9	11 165	1 052
Regensburg	an	64	94 612	3	6 164	64 701	51	75 886	3	6 164	50 782
	ab	8	15 519	58	84 656	5 522	8	15 519	45	65 930	5 522
Straubing-Sand ...	an	9	12 944	5	10 031	8 048	8	11 229	5	10 031	7 044
	ab	5	10 031	9	12 944	3 497	5	10 031	8	11 229	3 497
Deggendorf	an	20	34 123	9	14 155	18 061	14	23 017	7	10 973	11 466
	ab	11	17 120	17	30 532	1 912	9	13 938	11	19 426	1 602
Passau	an	12	17 377	5	8 336	7 749	7	9 727	3	5 368	4 651
	ab	8	11 906	6	9 172	4 721	5	8 428	4	5 437	3 752
übrige Häfen	an	-	-	6	8 947	-	-	-	6	8 947	-
	ab	6	8 947	-	-	4 279	6	8 947	-	-	4 279
zusammen	an	119	176 191	29	48 833	109 554	90	131 532	25	42 683	81 350
	ab	40	65 231	103	153 931	20 983	35	58 571	77	113 187	19 704
	zus.	159	241 422	132	202 764	130 537	125	190 103	102	155 870	101 054
Bayern											
insgesamt	an	252	349 716	126	154 308	224 866	159	260 824	61	107 080	157 029
	ab	148	184 411	222	309 424	103 266	78	133 104	135	228 487	62 490
	zus.	400	534 127	348	463 732	328 132	237	393 928	196	335 567	219 519
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	an	16	28 655	21	36 847	16 385	13	22 801	20	34 423	13 317
	ab	22	38 134	14	25 653	20 116	21	35 710	12	21 514	18 720
	zus.	38	66 789	35	62 500	36 501	34	58 511	32	55 937	32 037

¹⁾ Zwischen dem Meldehafen und dem letzten bzw. nächsten Hafen wurde keine Ladung transportiert.

**5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern
im April 2012 (in Tonnen)**

Verkehrsgebiet — Hafen	E bzw. V	01 - 20 ins- gesamt	davon					
			01 Landwirt- schaftliche u. verwandte Erzeugnisse	02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	03 Erze, Steine und Erden	04 Nahrungs- und Genuss- mittel	05 Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	06 Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeug.
Maingebiet								
Nürnberg	E	10 672	-	-	1 223	-	-	-
	V	3 892	-	-	2 030	-	-	-
Bamberg	E	2 771	-	-	-	-	-	-
	V	7 234	4 033	-	1 993	-	-	-
Schweinfurt	E	9 228	-	-	-	-	-	-
	V	2 255	1 062	-	-	-	-	-
Würzburg	E	2 394	-	-	-	-	-	-
	V	3 629	3 629	-	-	-	-	-
Karlstadt	E	6 187	-	-	2 122	-	-	-
	V	7 325	-	-	-	-	-	-
Lengfurt	E	6 013	-	-	1 814	-	-	-
	V	6 899	-	-	-	-	-	-
Aschaffenburg	E	24 401	-	-	11 188	-	-	5 524
	V	3 015	-	-	-	-	-	-
übrige Häfen	E	53 646	-	-	37 460	-	-	-
	V	48 034	4 510	-	42 136	1 053	-	-
zusammen	E	115 312	-	-	53 807	-	-	5 524
	V	82 283	13 234	-	46 159	1 053	-	-
	zus.	197 595	13 234	-	99 966	1 053	-	5 524
Donaugebiet								
Kelheim	E	10 995	-	-	2 578	-	-	-
	V	1 052	1 047	-	-	-	-	-
Regensburg	E	64 701	9 670	-	100	1 679	-	-
	V	5 522	4 595	-	684	-	-	-
Straubing-Sand	E	8 048	6 283	-	-	-	-	-
	V	3 497	609	-	1 052	1 311	-	-
Deggendorf	E	18 061	1 601	-	-	-	-	-
	V	1 912	-	-	-	-	-	-
Passau	E	7 749	-	2 687	-	-	-	-
	V	4 721	2 060	-	-	-	-	-
übrige Häfen	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	4 279	4 279	-	-	-	-	-
zusammen	E	109 554	17 554	2 687	2 678	1 679	-	-
	V	20 983	12 590	-	1 736	1 311	-	-
	zus.	130 537	30 144	2 687	4 414	2 990	-	-
Bayern								
insgesamt	E	224 866	17 554	2 687	56 485	1 679	-	5 524
	V	103 266	25 824	-	47 895	2 364	-	-
	zus.	328 132	43 378	2 687	104 380	4 043	-	5 524
nachrichtlich:								
Main-Donau-Kanal	E	16 385	-	-	1 223	-	-	-
	V	20 116	8 312	-	8 699	-	-	-
	zus.	36 501	8 312	-	9 922	-	-	-

**Noch: 5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern
im April 2012 (in Tonnen)**

Verkehrsgebiet — Hafen	E bzw. V	davon						
		07 Kokerei u. Mineralöl- erzeugnisse	08 Chemische Erzeugnisse	09 Sonstige Mineralerzeug- nisse (Glas, Zement etc.)	10 Metalle u. Metallerzeug- nisse	11 Maschinen und Ausrüst., Haushalts- geräte	12 Fahrzeuge	13 Möbel, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräte
Maingebiet								
Nürnberg	E	1 409	5 299	-	2 741	-	-	-
	V	-	-	-	-	898	-	-
Bamberg	E	-	2 771	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Schweinfurt	E	8 157	1 071	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Würzburg	E	1 396	998	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Karlstadt	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	7 325	-	-	-	-
Lengfurt	E	-	1 790	-	-	-	-	-
	V	-	-	6 899	-	-	-	-
Aschaffenburg	E	4 435	-	-	2 978	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	1 821
übrige Häfen	E	4 888	8 562	-	868	-	-	-
	V	-	-	-	335	-	-	-
zusammen	E	20 285	20 491	-	6 587	-	-	-
	V	-	-	14 224	335	898	-	1 821
	zus.	20 285	20 491	14 224	6 922	898	-	1 821
Donaugebiet								
Kelheim	E	-	4 367	-	3 102	-	948	-
	V	-	-	-	-	-	5	-
Regensburg	E	1 691	6 343	-	13 709	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Straubing-Sand	E	-	1 765	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	525	-	-
Deggendorf	E	8 897	2 868	-	4 695	-	-	-
	V	-	-	-	544	1 368	-	-
Passau	E	-	1 242	2 450	33	-	1 136	201
	V	-	-	-	-	362	2 135	156
übrige Häfen	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	E	10 588	16 585	2 450	21 539	-	2 084	201
	V	-	-	-	544	2 255	2 140	156
	zus.	10 588	16 585	2 450	22 083	2 255	4 224	357
Bayern								
insgesamt	E	30 873	37 076	2 450	28 126	-	2 084	201
	V	-	-	14 224	879	3 153	2 140	1 977
	zus.	30 873	37 076	16 674	29 005	3 153	4 224	2 178
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	E	1 409	8 276	-	3 609	-	-	-
	V	-	-	-	35	898	-	-
	zus.	1 409	8 276	-	3 644	898	-	-

Noch: **5. Gütereingang und Güterversand nach Verkehrsgebieten,
ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern
im April 2012 (in Tonnen)**

Verkehrsgebiet — Hafen	E bzw. V	davon						
		14 Sekundär- rohstoffe, Abfälle	15 Post, Pakete	16 Geräte und Material für die Güterbef.	17 Umzugsgut u. sonst. nichtmarkt- b. Güter	18 Sammelgut	19 Nicht identif. Güter; unbekannt	20 Sonstige Güter a.n.g.
Maingebiet								
Nürnberg	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	964	-	-	-	-	-	-
Bamberg	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	1 208	-	-	-	-	-	-
Schweinfurt	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	1 193	-	-	-	-	-	-
Würzburg	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Karlstadt	E	4 065	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Lengfurt	E	2 409	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Aschaffenburg	E	-	-	276	-	-	-	-
	V	1 194	-	-	-	-	-	-
übrige Häfen	E	1 868	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	E	8 342	-	276	-	-	-	-
	V	4 559	-	-	-	-	-	-
	zus.	12 901	-	276	-	-	-	-
Donauebiet								
Kelheim	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Regensburg	E	31 509	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	243	-
Straubing-Sand	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Deggendorf	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Passau	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	8	-
übrige Häfen	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	E	31 509	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	251	-
	zus.	31 509	-	-	-	-	251	-
Bayern								
insgesamt	E	39 851	-	276	-	-	-	-
	V	4 559	-	-	-	-	251	-
	zus.	44 410	-	276	-	-	251	-
nachrichtlich:								
Main-Donau-Kanal	E	1 868	-	-	-	-	-	-
	V	2 172	-	-	-	-	-	-
	zus.	4 040	-	-	-	-	-	-